

VOLLEY



OFFIZIELLES MAGAZIN
DER LADIES IN BLACK

02-03/26



SA 14.02.

18.30 h

PRÄSENTIERT VON
**JACOBS
GRUPPE**
PERFORMANCE AUTOMOTIVE



SO 01.03.

16.00 h

PRÄSENTIERT VON



CAROLUS THERMEN



SA 14.03.

18.00 h

PRÄSENTIERT VON



NetAachen

*Wir sind
Aachen!*

10 SINDI
MICO



PTSV
AACHEN

LADIES-IN-BLACK.DE

18
JAHRE
BUNDESLIGA-
VOLLEYBALL
MADE IN
AACHEN

Wir lieben GLAS mit jeder FASER!



NetAachen

1 Gbit/s
34,95€*
mtl.

(ab dem 11. Monat
64,95 €)

**Jetzt
sichern!**

Heri

Vertrieb Geschäftskunden
NetAachen



netaachen.de

*Glasfaser NetSpeed Angebotsfrist 31.12.2025. Das Angebot gilt ausschließlich für Privatpersonen bei Beauftragung innerhalb des Aktionszeitraumes. Voraussetzung für den Anschluss sind folgende Anschlusstechnologie-Typen: FTTB, FTTH, G.Fast, FTTHBSA. Internet-Rabatt bei Beauftragung: Abhängig von der gewählte Bandbreite, wird anteilig über die ersten 10 Monate verteilt gutgeschrieben (z.B. 100,00 € Rabatt bei Glasfaser NetSpeed 300 entspricht 10,00 € x 10 Monate). Ab dem 11. Monat gelten die regulären Preise je Bandbreite und gemäß aktueller Preisliste. Bereitstellungskosten bzw. Produktwechselgebühr entfallen. Vertragslaufzeit: 24 Monate, automatische Verlängerung, wenn Vertrag nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestlaufzeit gekündigt wird. Kündigungsfrist: Nach Ablauf der Mindestlaufzeit 1 Monat zum Monatsende. Bestandskunden: Wechsel in Tarifgeneration 2025 (Neuvertrag) mit Mindestlaufzeit von 24 Monaten bei mindestens gleicher Geschwindigkeit, bei Wechsel innerhalb der Tarifgeneration 2025 auf eine höhere Geschwindigkeit. Ablauf des Bestandsvertrages automatisch mit Inkrafttreten des Neuvertrages. Rabatte auf die Grundgebühr und/oder auf den Bandbreitenaufpreis des Bestandsvertrages werden nicht automatisch Bestandteil des Neuvertrages.

MEHR ALSE EIN TEAM. MEHR ALSE EIN VEREIN. EIN TEIL VON UNS.

LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE FANS UND WEGBEGLEITER DER LADIES IN BLACK,

ein Highlight jagt das andere und diese Saison ist gefühlt noch rasanter als ihre Vorgänger. Das danken wir einem Team voller Spirit, Aachener Esprit und unbändigem Willen. Aber auch neben dem Spielfeld sind wir als Trägerverein dieses wundervollen Teams dankbar.

Wir danken all jenen, die diesen besonderen Sport, diese besondere Mannschaft und diesen besonderen Ort möglich machen: unsere Partner und Sponsoren, die mit ihrem Engagement weit mehr leisten als finanzielle Unterstützung. Sie glauben an unseren Weg, an unsere Werte und an die Kraft des Volleyballs für Aachen.

Wir danken den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Sie sorgen im Hintergrund dafür, dass jedes Heimspiel reibungslos abläuft, dass Atmosphäre entsteht und dass sich Spielerinnen, Gäste und Fans willkommen fühlen. Euer Einsatz, eure Zeit und eure Leidenschaft sind ein unschätzbarer Teil dieses Vereins – und ein fundamentaler Baustein für den Erfolg der Ladies in Black.

Und wir danken unseren Fans, die seit Jahren das Herz dieser Events bilden. Ihr verwandelt jede Heimpartie in ein

unvergleichliches Erlebnis. Ihr seid es, die den Hexenkessel mit eurer Begeisterung, eurer Treue und eurem unerschütterlichen Glauben an die Mannschaft zum Leben erwecken.



Die Ladies in Black sind weit mehr als ein Team. Sie sind das sympathisch sportliche Gesicht Aachens, der Leuchtturm des Spitzensports in unserer Region und zugleich ein bewegendes Beispiel dafür, was entsteht, wenn Leidenschaft, Talent und Zusammenhalt aufeinandertreffen. Jede Saison schreiben sie an einer Geschichte weiter, die inzwischen weit über die Stadtgrenzen hinausstrahlt. Und in dieser Spielzeit ist ihnen schon jetzt eine besondere Handschrift gelungen.

Mit großer Freude und ebenso großem Respekt blicken wir auf die bisherigen Leistungen unserer Ladies: auf mutige Auftritte, auf kämpferische Momente, auf Spiele voller Emotionen und Energie. Es sind diese Augenblicke, die zeigen, warum die Ladies in Black für viele Menschen in Aachen ein Vorbild sind – sportlich wie menschlich. Nun richten wir den Blick nach vorn: auf die kommenden wichtigen Heimspiele, die uns erneut besondere Gänsehautmomente versprechen. Spiele, in denen jede Stimme zählt. Spiele, in denen der Funke von den Rängen auf das Feld überspringt – und zurück.

Wir laden Sie alle ein: Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen setzen. Lassen Sie uns zeigen, was diesen Standort ausmacht. Lassen Sie uns den Hexenkessel so brodeln, wie es nur in Aachen möglich ist.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen – und noch mehr Freude bei den kommenden Heimspielen, wenn wir erneut gemeinsam erleben dürfen, warum die Ladies in Black weit mehr sind als Volleyball.

Ihr Walter Halmes
1. Vorsitzender PTSV Aachen

Impressum

Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH
Eulersweg 15
52070 Aachen
Tel.: 0241.91 19 03
Fax: 0241.91 19 04
eMail: info@ladies-in-black.de
www.ladies-in-black.de
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 27.01.2026

V.i.S.d.P.:

Hans-Peter Lipka (Geschäftsführer)

Ansprechpartner Medien:

Andreas Steindl
presse@ladies-in-black.de

Ansprechpartner Marketing:

Hans-Peter Lipka
lipka@ladies-in-black.de

Produktion und Redaktion Volley:

Andreas Steindl
info@photo-steindl.com

Fotos:

Andreas Steindl
(www.fotograf-aachen.de)
Ulli Mühlhoff

Layout. Satz:

Diana Peters

Druck:

Druckerei Mainz, Aachen

**AUFSCHLÄGE
KÖNNEN WIR
NICHT ...**

**... ABER DRUCK
MACHEN SCHON!**



Ihr starker Partner für Offset- und Digitaldruck

Jetzt online entdecken und überzeugen lassen!
www.druckereimainz.de

Süsterfeldstraße 83 · 52072 Aachen · info@druckereimainz.de

AUS DEM INHALT

Vorwort Walter Halmes, 1. Vorsitzender PTSV	3
Interview Hanna Emilia Freyfeldova	6
Spielplan	15
Team, Trainer & Betreuer	16
Unsere Fans	18
Sponsorenboard	19
Facts about ...	21
Hey Partner ...	23
Versteigerung Hallenposter	25
Impressionen	26
Facts about ...	28
Hey Partner ...	29
Facts about ...	31
Hey Partner ...	33
Black/ Red Carpet	35
Black/ Red Carpet	37
Gäste Dresdner SC	38
Gäste Binder Blaubären Flacht	40
Gäste VfB Suhl LOTTO Thüringen	42
Unser Verein PTSV Aachen	44
Unsere Volleyball-Abteilung	49

DIE MERKUR SPIELBANK AACHEN – EINE ERSTKLASSIGE ZUSPIELERIN

DIREKT IM TIVOLI



www.spielbank-aachen.de

MERKUR SPIELBANKEN NRW • Zutritt ab 18 Jahre • Suchtrisiko:
Informationen über die Hotline der Bundeszentrale für gesundheitliche
Aufklärung (BZgA) 0800 1372700 (kostenfrei) oder www.merkur-spielbanken.de



**SPIELBANK
AACHEN**

**„ICH WILL MICH HIER IN
AACHEN BEWEISEN.
MIR GEHT ES GUT HIER.
ICH FÜHLE MICH HIER WOHL.
ICH BIN ZUFRIEDEN HIER.“**

Mit 19 Jahren wagt Hanna Emilia Freiynefeldova den größten Schritt ihrer bisherigen Karriere. Weg aus Schwerin, rein in die Volleyball-Bundesliga. In Aachen trifft sie auf ein neues Niveau, eine neue Sprache – und die große Frage, ob sie das Zeug zur Profi-Spielerin hat.







Ja. Können wir!

Die neue 360°-event-denke für
Management. Booking. Regie. Technik.

e v e n t a c

Der Sprung von der 2. in die 1. Volleyball-Bundesliga ist groß – besonders mit 19 Jahren. Hanna Emilia Freinyfeldova hat ihn bewusst gewagt. Nach ihrer Ausbildung beim VCO Schwerin verlässt sie erstmals ihre Heimat und spielt seit dem Sommer 2025 für die Ladies in Black Aachen. Neue Stadt, neue Mitspielerinnen, deutlich härtere Schläge – und ein klarer Entwicklungsplan der Trainerin. Im Interview spricht die Diagonalangreiferin offen über Zweifel, Ehrgeiz, Familie, Vorbilder und darüber, wer sie abseits des Volleyballfeldes ist.

Hanna Emilia Freinyfeldova

Neustart mit 19

VOLLEY: Hanna, du hast mit 19 deine Heimat Schwerin verlassen – erinnerst du dich an den Moment, als dir klar wurde: Jetzt gibt es kein Zurück mehr?

Hanna Emilia Freinyfeldova (H.E.F.): „Ja, da erinnere ich mich noch sehr gut dran. Das war Ende Juli 2025. Da saß ich im Auto mit meiner Mama auf dem Weg nach Aachen. Da wurde mir klar, dass ich jetzt erstmal für ein paar Monate nicht mehr zuhause sein werde, sondern in Aachen. Meine Mama war dann noch zwei Tage in Aachen und mit ihrer Verabschiedung war es dann noch klarer, dass Aachen meine neue Heimat ist.“

VOLLEY: Was war in den ersten Wochen in Aachen schwerer: das neue sportliche Niveau oder das Leben fern von Familie und zuhause?

H.E.F.: „Das war beides schwer. Wir waren zwar zum Trainingsstart nicht komplett aber das Training war dennoch sehr anstrengend. Natürlich war es auch schwer, die Familie nicht da zu haben, aber es war dennoch leichter als ich das selber erwartet hätte.“

VOLLEY: Du lebst zum ersten Mal in einer WG, zusammen mit Karmena Struka. Ist das eher Rückzugsort oder auch täglicher Leistungsaustausch?

H.E.F.: „Die WG ist für mich einfach ein Rückzugsort. Wir kommen gut miteinander aus, aber ich bin dann auch froh, wenn ich die Zeit auch mal für mich habe.“

Vom Talent zur Bundesliga-Spielerin

VOLLEY: Du hast deine komplette volleyballerische Ausbildung beim VCO Schwerin bekommen. Warum war genau jetzt der richtige Zeitpunkt, diesen sicheren Weg zu verlassen?

H.E.F.: „Ich hatte ein wenig das Gefühl, dass ich mich in Schwerin nicht mehr weiterentwickle. Außerdem musste ich mich auch entscheiden. Ich habe die Schule nach der 10. Klasse abgeschlossen und im Anschluss ein freiwilliges soziales Jahr eingelegt. Jetzt stand für mich die Entscheidung an, ob ich das mit dem Volleyball ernsthaft weiterverfolge oder eine

Ausbildung beginne. Hier kann ich mir übrigens gut vorstellen, zur Polizei zu gehen.“

VOLLEY: Wie brutal ehrlich war der erste Kontakt mit dem Bundesliga-Alltag – Training, Tempo, Härte?

H.E.F.: „Das war schon eine Umstellung. Ich dachte am Anfang schon, dass das ganz schön schnell zur Sache geht. Wenn man da direkt zu Saisonbeginn gegen Topteams wie Stuttgart oder Schwerin spielt, weiß man schnell, wo der Hase langläuft. Das Zuspiel ist schnell, das Umschalten ist schnell und da musste ich erstmal meinen Körper dran gewöhnen. Ich denke aber, dass das bei mir mit der Zeit immer besser läuft.“

VOLLEY: Du sagst selbst, die Bälle werden in der 1. Liga deutlich härter geschlagen. Gab es einen Moment, in dem du dachtest: Okay, das ist wirklich ein anderes Level?

H.E.F.: „Natürlich habe ich mir auch Gedanken gemacht, ob ich das überhaupt schaffe. Gegen Stuttgart bin ich reingekommen und wenn man da in der Abwehr gegen deren Diagonalangreiferin steht, dann ist das schon ne Nummer. Oder im Block muss man schneller umschalten. Das war schon schnell ein Realitätsschmerz.“

VOLLEY: Was hat sich körperlich bei dir am meisten verändern müssen, um mitzuhalten?

H.E.F.: „Seitdem ich in Aachen bin, merke ich, wie sich meiner körperliche Leistungsfähigkeit positiv verändert hat. Ich habe Gewicht verloren und Muskeln aufgebaut, was mir ein gutes Gefühl gibt, mich an die Belastung anzupassen. Mir geht es gesundheitlich wirklich sehr gut durch die Arbeit mit den Physios und das Krafttraining. Die Belastungssteuerung der Cheftrainerin ist auch perfekt. Das ist alles sehr gut aufeinander abgestimmt.“

VOLLEY: Und was hat dich mental am meisten gefordert?

H.E.F.: „Natürlich war es eine Herausforderung, die Familie nicht hier zu haben. Natürlich habe ich auch viel darüber nachgedacht, ob ich hier hingehöre und ob ich das schaffen kann, den Anforderungen der 1. Liga gerecht zu werden. Wichtig war es auch für mich von der Trainerin zu hören, was sie in mir sieht.“



Die große Frage: Reicht es für ganz oben?

VOLLEY: Irgendwann stellt sich jede junge Spielerin die Frage: Bin ich gut genug für den Profibereich? Wann kam dieser Gedanke bei dir zum ersten Mal auf?

H.E.F.: „Das kam recht schnell als wir alle zusammen waren und die ersten Testspiele gespielt wurden. Die Frage, ob ich das kann, kam mir da schon in den Sinn. Ich glaube da aber weiter an mich und ich werde meine Ziele erreichen.“

VOLLEY: Gibt es Tage, an denen Zweifel überwiegen – und wie gehst du dann damit um?

H.E.F.: „Ich glaube, das verschwindet nie. Da reicht schon ein schlechtes Training nachdem man dann überlegt, ob man das alles im Spiel umsetzen kann, wenn es im Training schon nicht funktioniert. Aber ich merke auch, dass diese Selbstzweifel immer weniger werden und das ist auch ein gutes Gefühl.“

VOLLEY: Was motiviert dich an Tagen, an denen Training und Spiele an deine Grenzen gehen?

H.E.F.: „Mich motiviert meine Mannschaft hier. Die einzelnen Spielerinnen genauso wie die Trainerin. Mareike und Tim geben mir da viel Zuspruch und so fällt es mir leicht, weiter an mir zu arbeiten.“



Familie als Rückhalt

VOLLEY: Deine Familie unterstützt dich sehr und verfolgt auch Spiele live in der Halle. Wie wichtig ist dieser Rückhalt für dich – gerade in schwierigen Phasen?

H.E.F.: „Dieser Rückhalt ist mir sehr wichtig. Ich habe jeden Tag zu meinen Eltern Kontakt und das ist mir auch wichtig. Ich habe eine sehr enge Bindung zu meinem Papa. Der gibt mir gute Tipps, auch wenn er nicht so viel mit Volleyball am Hut hat. Aber mental ist er mir eine große Stütze. Aber auch meine Mama gibt mir da Halt. Auch der Kontakt zu meinem jüngeren Bruder ist noch enger und wir telefonieren fast jeden Tag.“

VOLLEY: Gibt es in deiner Familie jemanden, der dich besonders prägt oder dir immer wieder den richtigen Fokus gibt?

H.E.F.: „Meine Eltern waren da immer an meiner Seite. Aber der Papa ist da noch emotionaler unterwegs. Mama guckt auch meine Spiele, aber Papa redet dann auch schon mal Klartext. Da kommt auch schon mal ein „Hanna, da hast Du aber gepennt. Aber es gibt auch Lob.“

Neue Sprache, neues Team

VOLLEY: In Aachen ist Englisch die Arbeitssprache. Hat sich das anfangs fremd angefühlt – oder eher wie ein Schritt Richtung internationale Profi-Welt?

H.E.F.: „Auch das war für mich am Anfang eine Umstellung. Ich war schon in der Schule nicht unbedingt das Sprachtalent, aber mittlerweile habe ich mich auch daran gewöhnt. Man muss das auch akzeptieren, weil Englisch einfach die Grundvoraussetzung ist, um Profi zu sein, weil es in jeder Mannschaft gesprochen wird. Aber da die Trainerin in Aachen Deutsche ist, kann ich mit ihr natürlich auch Deutsch sprechen. Die Verständigung mit der Trainerin bzw einem Trainer ist mir persönlich sehr wichtig und von daher muss ich das auch auf Englisch können.“

VOLLEY: Macht ein internationales Team den Zusammenhalt stärker oder auch komplizierter?

H.E.F.: „Ich finde es toll, in einer internationalen Mannschaft zu spielen. Ich kann hier viel lernen, von Kacey zum Beispiel und vielen anderen. Wir haben einige Spielerinnen mit viel Erfahrung, die sie auch im Ausland gemacht haben.“

VOLLEY: Wo siehst du dich aktuell in der Mannschaft: noch klar in der Lernphase oder schon mit Verantwortung?

H.E.F.: „Im Moment bin ich natürlich auf jeden Fall noch in der Lernphase. Aber ich hoffe schon, irgendwann mal Verantwortung übernehmen zu können. In Schwerin hatte ich zum Schluss auch Verantwortung und ich möchte das auch hier. Das ist schon mein Ziel.“

Vertrauen der Trainerin

VOLLEY: Cheftrainerin Mareike Hindriksen lobt dein Engagement im Training. Wie wichtig ist dieses Vertrauen für deine Entwicklung?

H.E.F.: „Ich kann mit Mareike auf einer sehr guten Ebene reden. Mein Vertrauen zu ihr ist sehr groß. Ich kann mit ihr über Sachen reden, die mir auf dem Herzen liegen, auch private Dinge. Das ist eine tolle Sache, dass sie als Frau hier Cheftrainerin ist. Zudem liegt auch ihre eigene aktive Karriere noch nicht so lang zurück. Sie weiß genau, was uns Spielerinnen umtreibt und wichtig ist und wie wir uns fühlen. Leider habe ich Mareike allerdings nicht bewusst bei einem Spiel gesehen, aber irgendwie wäre das cool, mal gegen sie zu spielen.“

VOLLEY: Du hast als einzige Spielerin einen Vertrag über zwei Jahre unterschrieben. Gibt dir das Sicherheit – oder erhöht es den Druck?

H.E.F.: „Das ist für mich schon Sicherheit. Ich bekomme mit, wie es bei anderen Spielerinnen läuft, bei denen nicht klar ist, wo sie nächste Saison spielen. Auf der anderen Seite setze ich mich aber auch bewusst selber unter Druck, weil ich Ziele habe und an mir arbeiten will und die Dinge anpacken will, um im zweiten Jahr dann auch mehr Verantwortung zu bekommen.“

VOLLEY: Der Plan ist klar: erstes Jahr Anpassung, zweites Jahr Leistung im Wettkampf. Wie viel Geduld verlangst du dabei auch von dir selbst?

H.E.F.: „Ich bin ein sehr ungeduldiger Mensch. Auf der anderen Seite muss ich mir dann auch selber vor Augen führen, dass ich hier mein erstes Jahr in der 1. Bundesliga habe und zuvor in Schwerin habe ich auch nur drei Jahre in der 2. Liga gespielt. Ich muss da schon ruhig und geduldig bleiben. Aber irgendwann kann ich mich da nicht mehr drauf ausruhen, jung zu sein. Ich denke, wenn ich das Vertrauen spüre – und das ist hier der Fall – kann ich mich gut weiterentwickeln.“





**Wir
wünschen den
Ladies in Black
für die aktuelle
Saison viel
Erfolg.**

**Persönlich. Verlässlich.
Individuell.**

**Versicherungsbüro
Alexander Krieger**

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen.

Wir beraten Sie individuell und fair.

Sprechen Sie gleich mit uns – es lohnt sich für Sie!

Versicherungsbüro Alexander Krieger

Hirzenrott 13, 52076 Aachen

Telefon 02408 928051

alexander.krieger@wuerttembergische.de



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Bikerepair Radservicestationen

Kaufe oder miete uns!
Ausstattung, Farbe & Design
nach Wunsch.

Unser Service

- Lückenloser Service von der Bestellung bis zur Auslieferung
- Individuelle Lösungen
- Fachliche Kompetenz
- Lieferung just in time
- Montage möglich

Kontakt

CBW-Vertriebsteam
T 02403 7907-736 • radservicestation@cbw-gmbh.de

Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH
Aachener Straße 71 • 52249 Eschweiler • cbw-gmbh.de
T 02403 7907-11 • F 02403 7907-13 • info@cbw-gmbh.de



caritas

cbw caritas
betriebs- und
werkstätten



MIKE

Edelstahl
Radservicestation
robust, langlebig
und individuell



FIETE

PVC Radservicestation
korrosionsarm und
seewasserfest

Konkurrenz, Vorbilder & Lernen

VOLLEY: Auf deiner Position spielt mit Celine Jebens eine sehr junge, aber extrem erfolgreiche Spielerin. Schaut man da eher bewundernd oder eher mit Ehrgeiz hin?

H.E.F.: „Von Celine kann ich sehr viel lernen. Sie spielt so schlau, konstant und clever. Ich schaue mir viel von ihr ab. Da gibt es bei mir auch kein Neid, dass sie spielt und ich nicht. Sie spielt bisher eine großartige Saison. Celine ist für mich Ansporn, auch mal auf so einem Niveau zu spielen und beim Training weiter Gas zu geben. Auch ihr Ehrgeiz, unbedingt den Punkt machen zu wollen, ist für mich ein Vorbild.“

VOLLEY: Gibt es weitere Spielerinnen im Team, von denen du bewusst lernst?

H.E.F.: „Ich habe eine enge Bindung zu Lea. An ihr beeindruckt mich ihre ruhige, ausgeglichene Art. Gleichzeitig kann sie aber auch unglaublich motivieren. Auch von Kacey habe ich da schon viel mitgenommen zum Beispiel, dass es in Ordnung ist, auch mal Fehler zu machen.“

Schwerin bleibt Teil der Geschichte

VOLLEY: Mit dem SSC Palmberg Schwerin war Spitzenvolleyball direkt vor deiner Haustür. Hast du früher oft zugeschaut – und vielleicht davon geträumt, selbst einmal auf diesem Niveau zu spielen?

H.E.F.: „Anfangs war ich gar nicht so oft dort Spiele schauen, auch weil wir etwas außerhalb von Schwerin gewohnt haben. In den letzten zwei bis drei Jahren war ich aber häufiger in der Halle und da entwickelte sich schnell der Traum, dort auch mal zu spielen. Der Traum wurde dann schneller wahr als gedacht.“

VOLLEY: Wie ist das denn für dich, als Gast dort hinzukommen?

H.E.F.: Ich habe mich da tatsächlich schon die ganze Saison drauf gefreut. Ich kenne das da alles und ich kenne auch viele Leute dort. Sehr emotional. Ein großartiges Erlebnis.“

Die Person hinter der Spielerin

VOLLEY: Wer ist Hanna Emilia Freynfeldova abseits des Volleyballfeldes – was brauchst du, um abzuschalten?

H.E.F.: „Ich habe hier in Aachen die Carolus Thermen für mich entdeckt. Das ist ein ausgezeichnete Ort, um abzuschalten und zu regenerieren. Ich bin sehr dankbar, dass die Carolus Thermen Partner der Ladies in Black sind. Ich liebe es, zu saunieren. Aber ich mag es auch, mich dort einfach hinzulegen und ein Buch zu lesen. Ich genieße es auch, an einem freien Tag ins Cafe zu gehen und ein leckeres Frühstück zu genießen.“

VOLLEY: Wenn du in fünf Jahren auf diese Zeit zurückblickst: Woran würdest du merken, dass sich der mutige Schritt nach Aachen gelohnt hat?

H.E.F.: „Ich merke das jetzt schon. Ich wollte aus Schwerin weg, weil ich neue Leute kennenlernen wollte und ein neues Umfeld.“

VOLLEY: Natürlich wünschen wir Dir, dass Deine Pläne hier alle aufgehen. Aber gibt es auch einen Plan B, falls dem nicht so ist?

H.E.F.: „Das ist mein erstes Jahr im Profibereich. Natürlich muss ich mir auch überlegen, was mein Standbein ist. Aktuell liegt mein Fokus komplett auf Volleyball. Sollte das nicht funktionieren, würde ich die Idee mit der Polizei weiterverfolgen, das ist mein Plan B.“

VOLLEY: Wo würde denn im Optimalfall der Volleyball-Weg hinführen?

H.E.F.: „Ein Traum vieler Volleyballerinnen ist es sicher, einmal in der Türkei zu spielen. Die Kultur würde mir auch gut gefallen. Aber ich will mich erstmal hier in Aachen beweisen. Ich kann mir auch vorstellen, hier länger zu bleiben. Mir geht es gut hier. Ich fühle mich hier wohl. Ich bin zufrieden hier.“

Das Interview führte Andreas Steindl.





APAG

Partnerin der Mobilität

apag.de



JAHRE
100
WERTZ

Wir kümmern uns um die schweren Fälle.

Mit **modernen Mobil-Teleskopkranen** und mit **Spezial- und Schwertransportfahrzeugen** sorgen wir dafür, dass selbst die schwersten und sperrigsten Güter zur gewünschten Zeit am gewünschten Ort sind. Für Arbeiten in geschlossenen Räumen oder auf beengtem Raum ist unser **emissionsfreier Elektrokran** eine ökologisch und ökonomisch optimale Lösung. Dank einer **flexiblen Disposition** meistern wir sowohl **Einzeltransporte** als auch **Betriebsumzüge** und **Industrieabbrüche**. Wir bieten also alles aus einer Hand – für uns ist das nicht schwer.



WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Autokrane GmbH & Co. Transporte KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/55 37 43, autokrane@wertz.de



Ein Job, der wie im Flug vergeht

werde
Produktionsmitarbeiter*in

Dann bewirb dich jetzt!

Mail: bewerbung@frankenber.com



Frankenberg GmbH

Mitterrandstraße 3, 52146 Würselen



weitere offene Stellen unter:

<https://www.frankenber.com/de/jobs/>



SPIELPLAN HAUPTTRUNDE

Sa 11.10.2025	17.15 Uhr	LiB Aachen – VC Wiesbaden 3:2 (24:26 25:23 19:25 25:23 15:12)
Sa 18.10.2025	19.00 Uhr	Allianz MTV Stuttgart – LiB Aachen 3:0 (25:11 25:19 25:18)
Sa 25.10.2025	18.30 Uhr	LiB Aachen – SSC Palmberg Schwerin 1:3 (20:25 21:25 25:20 23:25)
Mi 29.10.2025	20.00 Uhr	ETV Hamburger Volksbank Volleys – LiB Aachen 1:3 (15:25 12:25 25:22 15:25)
Sa 01.11.2025	19.30 Uhr	USC Münster – LiB Aachen 1:3 (22:25 19:25 25:21 22:25)
Sa 08.11.2025	19.00 Uhr	VC Wiesbaden – LiB Aachen (DVV-Pokal-Achtelfinale) 1:3 (23:25 25:21 20:25 22:25)
So 16.11.2025	16.00 Uhr	LiB Aachen – Skurios Volleys Borken 3:0 (25:18 25:19 25:16)
Sa 29.11.2025	18.00 Uhr	Dresdner SC – LiB Aachen 3:0 (25:21 25:20 32:30)
Sa 06.12.2025	18.30 Uhr	LiB Aachen – Schwarz-Weiss Erfurt 3:0 (25:18 25:11 25:13)
Sa 13.12.2025	17.15 Uhr	Binder Blaubären TSV Flacht – LiB Aachen 0:3 (15:25 18:25 16:25)
Sa 27.12.2025	19.00 Uhr	VfB Suhl Lotto Thüringen – LiB Aachen 3:2 (25:18 24:26 25:18 20:25 15:13)
So 11.01.2026	17.30 Uhr	VC Wiesbaden – LiB Aachen 1:3 (25:18 20:25 15:25 24:26)
Sa 17.01.2026	18.30 Uhr	LiB Aachen – Allianz MTV Stuttgart 0:3 (20:25 22:25 20:25)
Mi 21.01.2026	18.00 Uhr	SSC Palmberg Schwerin – LiB Aachen 3:0 (25:19 25:17 25:21)
So 25.01.2026	16.00 Uhr	LiB Aachen – ETV Hamburger Volksbank Volleys 3:0 (27:25 25:23 25:13)
Sa 31.01.2026	18.30 Uhr	LiB Aachen – USC Münster 0:3 (23:25 18:25 21:25)
Sa 07.02.2026	17.15 Uhr	Skurios Volleys Borken – LiB Aachen
Sa 14.02.2026	18.30 Uhr	LiB Aachen – Dresdner SC
Sa 21.02.2026	18.30 Uhr	Schwarz-Weiss Erfurt – LiB Aachen
So 01.03.2026	16.00 Uhr	LiB Aachen – Binder Blaubären Flacht
Sa 14.03.2026	18.00 Uhr	LiB Aachen – VfB Suhl Lotto Thüringen
AB 21.03.2026		PLAYOFFS



TABELLE:
LADIES-IN-BLACK.DE
/SPIELPLAN/



TICKETS:
WWW.EVENTIM.DE
/ARTIST/LADIES-IN-BLACK-AACHEN/



LADIES IN BLACK



#1 CELINE JEBENS
DIAGONAL
190CM *05.01.2004



#3 MARIT ZANDER
ZUSPIEL
180CM *11.03.2005



#5 CORINA GLAAB
ZUSPIEL
179CM *25.05.2000



#8 ZOI MAVROMMATIS LOPEZ
AUSSENANGRIFF
183CM *09.08.2005



#10 SINDI MICO
AUSSENANGRIFF
187CM *21.04.2004



#11 TSVETELINA ILIEVA
AUSSENANGRIFF
180CM *08.09.2001



**#13 HANNA EMILIA
FREIYNEFELDOVA**
DIAGONAL
190CM *04.04.2006



#14 MILICA MILJKOVIC
LIBERA
173CM *03.02.2005



#15 SOPHIA FALLAH
MITTELBLOCK
190CM *23.11.2004



#16 KARMENA STRUKA
MITTELBLOCK
188CM *18.04.2007



#17 KACEY JOST
LIBERA
173CM *15.02.2000



#18 LEA AMBROSIUS
MITTELBLOCK
192CM *22.05.2000



TRAINER & BETREUER



 **MAREIKE HINDRIKSEN**
CHEFTRAINERIN
*14.11.1987



 **DIMITRIJE JOVIČEVIĆ**
CO- UND ATHLETIKTRAINER
*08.11.2001



 **TIM BERKS**
TEAMMANAGER
*26.06.1990



 **CHRISTIAN MOHR**
SCOUT
*30.09.1993



 **DR. MICHAEL NEUSS**
MANNSCHAFTSARZT
*01.08.1972



 **STEFAN BRAUNSDORF**
PHYSIOTHERAPEUT
*06.08.1968



 **ANNIKA LENTZEN**
PHYSIOTHERAPEUTIN
*11.09.2000

GESCHÄFTS- STELLE



HANS-PETER LIPKA
GESCHÄFTSFÜHRER



TORSTEN ALTMANN
ASSISTENZ DER GESCHÄFTSLEITUNG



ALINA LOZANO
MARKETING



ANDREAS STEINDL
PR-MANAGER



MAREIKE HINDRIKSEN
SPORTKOORDINATORIN



BERNHARD MEY
MANNSCHAFTSBETREUER



CHARLOTTE GANSER
SOCIAL MEDIA

„OP JÖCK IN DIE RÜCKRUNDE“

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

In den ersten Tagen des neuen Jahres waren wir zum Rückrunden-Start „op Jöck“. Dem Spielplan nach mussten unsere Ladies beim VC Wiesbaden antreten und so starteten wir einmal mehr mit Eifelgold-Reisen zur Auswärts-Tour in die hessische Landeshauptstadt. Markus Wolgarten saß wie bei der Fahrt zum siegreichen Pokal-Spiel am Steuer, was wir 7er als positives Omen deuteten. Mit dem Tiebreak-Sieg im „Tatort Hexenkessel“ am 1. Spieltag war folgerichtig das Sprichwort „Aller guten Dinge sind drei“ öfters zu hören. Viele Fans erfüllte Skepsis, ob die Verletzung von Kapitänin Corri einen Einsatz zulassen würde, welche unser Reiseleiter mit seinen Hintergrund-Informationen zum Spiel ausräumen konnte. Zuversichtlich konnten wir die Fahrt für Gespräche, Lesen, Social Medias oder ein Schläfchen nutzen.

Auf ihren Trommeln begleiteten Olaf und Rudy das „hurra, hurra, die Aachener sind da“ der Bus- und Selbstfahrer beim Einzug in die Sporthalle, wo eine Live-Band die textsicheren Fans beider Clubs einte. Alles war bereit für einen erlebnisreichen Volleyball-Nachmittag. Unsere Ladies fanden als Favoritinnen erst mit der Zeit ins Spiel, den auch die enorm starken Gastgeberinnen für sich entschieden. Im 2. Satz glichen wir verdient aus, ehe wir durch verletzungsbedingten Ausfall der VCW-Libera den Folgesatz deutlich gewinnen konnten. Im dramatischen Satz 4 lagen wir lange zurück und gingen nach Rückständen erstmals mit 23:22 in Führung. Unsere Freude war riesengroß, als der 2. Matchball zum 26:24 die Entscheidung und den erhofften Auswärts-Sieg brachte. Gerne ließen sich unsere Ladies samt Staff von VCW-Fotograf Detlef Gottwald vor unserem Fan-Block ablichten.



„Aller guten Dinge sind drei“ lautete das Fazit auf der entspannten Rückfahrt mit Blick auf die Tabelle, die weiteren Spiele und dem Hinweis, dass beim

nächsten Heimspiel bereits Anmeldungen für die 4. Auswärts-Tour ins heimatnahe Borken möglich sind.

Kontakt zum Fanclub:
Anderl Schneider
0177/6466556

Dirk Langenbruch
0178/1352139

Unsere neue Kontaktadresse lautet
fanklub@schwazzjeaele-soevve.de

Das „Stream-DYN-ABO“ unseres Fansclubs führte bis weit nach Mitternacht zu einer Nachbetrachtung. So konnten wir hören, wie Micha Spannaus und Christine Färber stets mit kompetenten und objektiven Kommentaren wechselseitigen Respekt und Fairness gelebt haben. Nicht zu vergessen die resolute Ansprache von Mareike während der 2. Auszeit im 4. Satz, die den erwarteten Sieg ohne Tiebreak bewirken sollte.

WIR SIND STOLZ AUF UNSERE PARTNER!



CO
SPONSOREN



BUSINESS
PARTNER
PLUS



BUSINESS
PARTNER



GESUND
HEITS
PARTNER



AUSRÜSTER



GASTRO
PARTNER



REGIO
PARTNER
PLUS



REGIO
PARTNER





Mein Herz schlägt für die Menschen

Anna, Mitarbeiterin in der Herzpumpen-Fertigung.

Bei Johnson & Johnson MedTech arbeiten heißt:
Menschen helfen mit faszinierender Medizintechnik.



Bewirb dich jetzt!

www.abiomed.de/karriere

Johnson & Johnson
MedTech

Heart Recovery

DJ DER MANNSCHAFT

**macht
eine
super
leckere
Lasagne**

**TANZT
GERNE**

spielt seit 10 Jahren Volleyball

Motto: „im Jetzt leben“

**Ananas
gehört
nicht auf
Pizza**

**will sich irgend-
wann ein Haus
kaufen**

*WÜRDEN GERNE
IN DER TV-SERIE
„GOSSIP GIRL“
(NEW YORK)
LEBEN*

**Sprachen:
Englisch,
Deutsch,
Französisch**

*würde gerne als Bär
wiedergeboren werden*

SPIELT GERNE KARTEN MIT IHREN MITSPIELERINNEN

**AUCH IHR BRUDER HAT
TRIKOTNUMMER 15**

*ÖCHER
MÄDDCHE*

*Skyr muss im
Kühlschrank
sein*

**Superkraft:
Teleportieren**

**15
FACTS
ABOUT**

...

**SOPHIA
FALLAH**



Mareike
Cheftrainerin

Kamila
Stationsleitung

Zwei, die wissen, wie ein Team funktioniert.

Dein Krankenhaus in Aachen. An der Seite der Ladies in Black.

Das Luisen. Für das Leben.

LUISENHOSPITAL
Aachen



Zweimal beste Werbung für unsere Stadt.

RBL



So dynamisch wirbt Aachen:
Die Ladies mit außergewöhnlichen Leistungen.
RBL mit Außenwerbung analog und digital.
rblmedia.de





HEY
WAS MACHT IHR
EIGENTLICH?

WIE LANGE SEID IHR BEREITS PARTNER DER LADIES IN BLACK?

Wir unterstützen die Ladies in Black seit Oktober 2020 und freuen uns, auf diese Weise einen Beitrag für begeisterten Volleyballsport in Aachen zu leisten.

WAS VERBINDET EUCH MIT DEN LADIES IN BLACK?

Wir sehen sehr viele Gemeinsamkeiten, zum Beispiel in den Fragen von Teambuilding, Training und Liga. Jeder Mensch hat Stärken, die er in ein Team einbringen kann. Damit das klappt, braucht es Übersicht und gute Übung. Um erfolgreich vorne mitzuspielen, benötigt ein Team Weitsicht, Beharrlichkeit und Durchhaltevermögen.

Wir sind ein großes Unternehmen in der StädteRegion Aachen. Bei uns arbeiten mehr als 1.640 Menschen. Davon leben 1.350 Frauen und Männer mit einer geistigen oder psychischen Beeinträchtigung. Die CBW GmbH engagiert sich für ihre berufliche, soziale und kulturelle Teilhabe. Um diesem Auftrag gerecht zu werden, organisieren wir Ausbildungs- und Arbeitsplätze, die zu ihren Fähigkeiten passen.

Wir tun das in acht Werken. Die CBW ist vertreten mit ihrem Hauptsitz in Eschweiler, außerdem in Weisweiler, Würselen, Alsdorf, Herzogenrath-Kohlscheid und Monschau-Imgenbroich. Wir bieten ein ausgesprochen breites Spektrum von Produkten und Dienstleistungen an. Die Industrie gehört ebenso zu unseren Kunden wie mittelständisches Gewerbe und Privatpersonen.

Manchmal fällt uns auch etwas richtig Gutes ein. Dazu zählen die Radservicestationen, von denen wir bereits mehr als 1.000 Stück ins ganze Bundesgebiet geliefert haben. Wir unterstützen mit dieser pfiffigen Idee, dass sich immer mehr Menschen umweltbewusst und gesund mit dem Rad fortbewegen.

WOFÜR STEHT EUER UNTERNEHMEN?

Als Unternehmen der Caritas leitet uns in allem, was wir tun, das christliche Menschenbild, dass jeder Mensch Würde besitzt. Wer uns besucht, spürt schnell, dass wir für unsere Aufgabe brennen. Wir begegnen unseren Kolleginnen und Kollegen mit Beeinträchtigung respektvoll und zugewandt. Engagiert stellen wir ihre Teilhabe in den Mittelpunkt, wie es uns vom Landschaftsverband und anderen Leistungsträgern aufgetragen ist. Das wirkt sich gut auf mehr als 1.000 Familien in der StädteRegion aus.

DANKE
CBW GmbH
für Eure Unterstützung!





**25%
Rabatt**
für Vereins-
Sportler:
innen!

MONTAG IST DEIN THERMEN-TAG!

SPORT STADT
BUND
AACHEN e.V.

Wer am Wochenende für seinen:ihren Verein alles gibt, sollte den Montag nutzen, um sich zu erholen und neue Energie zu tanken.

Alle aktiven Vereinsportler:innen erhalten montags
25% Rabatt auf alle Eintrittspreise sowie weitere kostenlose Leistungen und Sonderkonditionen.

Weitere Infos online:
carolus-thermen.de/sportmontag



THERMALBAD
SAUNA
SPA



CAROLUS THERMEN
BAD AACHEN



Ersteigert Euch ein echtes Unikat der Ladies in Black!

Traditionell zum Ende der Saison versteigern wir wieder die original Hallenposter unserer Spielerinnen aus der Halle. Alle Poster sind Einzelstücke. Füllt den nebenstehenden Abschnitt mit eurem Höchstgebot aus und gebt den Zettel im Fanshop in der Halle ab. Alternativ könnt Ihr auch eine E-Mail mit eurem Gebot an: **steindl@ladies-in-black.de** schicken.

Die Auktion läuft bis einen Tag nach unserem letzten Heimspiel (also auch während der Play-Off Spiele). Wenn Euer Gebot erfolgreich war kontaktieren wir Euch telefonisch oder per E-mail. Der Erlös der Auktion fließt in den Etat der Ladies in Black.

Viel Erfolg!



€



€



€



€



€



€



€



€



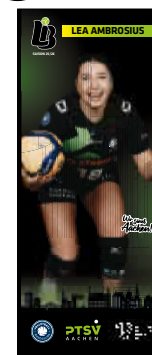
€



€



€



€

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____







Trikotnummer:
schon immer
die 3

*Kopfhörer, Bürste, Parfum
dürfen nicht in der Tasche fehlen*

HAT NEW YORK,
AACHEN,
SOFIA UND
BINGHAMTON IN
IHRER WETTER-APP

trainiert gerne

**mag keine Ananas
auf der Pizza**

*möchte
gerne einen
Huskey und
einen Golden
Retriever*

LIEST GERNE

**Superkraft:
Teleportieren**

**LIEBLINGS-
DISNEY-
CHARAKTER:
MICKY MAUS**



14

**FACTS
ABOUT**

...

**TSVETELINA
ILIEVA**

**AUCH EINE SEHR GUTE
BEACH-VOLLEYBALLERIN**

*MORGENMUFFEL
ABER DENNOCH DIE
AGILSTE VON ALLEN*

*malt
gerne*

**hat zwei
Hunde**

*hat eine
Zwillings-
schwester*

Getreu unserem Motto „Das Luisen. Für das Leben.“ steht das Luisenhospital Aachen seit über 150 Jahren für exzellente Medizin und Pflege. Das evangelische Krankenhaus hat 380 Betten, 11 Fachabteilungen und 17 Kompetenzzentren. Auf dem Boxgraben in Aachens Süden zuhause bietet das Luisenhospital ein breites Spektrum an Leistungen - von u. a. der Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Thoraxchirurgie, Plastische und Handchirurgie, Innere Medizin, Lungenheilkunde, Frauenheilkunde und Geburtshilfe über Radiologie, Intensivmedizin und Geriatrie bis hin zur Notaufnahme.

WOFÜR STEHT DAS LUISENHOSPITAL?

Am 21. Oktober 1867 begann die Erfolgsgeschichte des Evangelischen Krankenhausvereins zu Aachen und steht seit über 150 Jahren als Partner für Gesundheit, Sicherheit und Qualität. Seither geben wir alles für unsere Stadt und die gesamte Region. Ob in der Pflege, der medizinischen Versorgung oder in der Aus- und Weiterbildung – wir engagieren uns mitten im Leben von Patienten, Bewohnern, Arbeitnehmern und Bürgern.



WIE LANGE IST DAS LUISENHOSPITAL BEREITS PARTNER DER LADIES IN BLACK?

Wir sind seit der Saison 2024/25 Gesundheitspartner bei den Ladies in Black und haben zur Saison 2025/26 die Partnerschaft vorzeitig verlängert.

WAS VERBINDET DAS LUISENHOSPITAL MIT DEN LADIES IN BLACK?

„Als tief in der Region Aachen verankertes Haus freuen wir uns, unsere Expertise in den Dienst eines weiteren bedeutenden Aachener Vereins zu stellen. Diese Partnerschaft unterstreicht unser Engagement für die Region und unsere Unterstützung lokaler, großer Sportvereine. Gemeinsam mit den ‚Ladies in Black‘ möchten wir die Regionalität stärken und

HEY

LUISENHOSPITAL
AachenWAS MACHT IHR
EIGENTLICH?

die sportliche Entwicklung in Aachen aktiv fördern“, so Vorstandsvorsitzender Ralf Wenzel.

DANKE
LUISENHOSPITAL
für Eure Unterstützung!

Zudem komplementieren wir die gesundheitliche Versorgung der Ladies in Black. Im Fall der Fälle braucht es vor allem kurzfristig MRT- oder CT-Termine zur Diagnose von Verletzungen. Auch bei der Unfall- und Handchirurgie kommt es auf kurzfristig verfügbare Termine an. Außerdem werden Ärzte des Luisenhospitals Mannschaftsarzt Michael Neuss das eine oder andere Mal vertreten, wenn dieser verhindert sein sollte.



NON PLUS ULTRA

QUALITÄT
WACHSTUM
VERTRAUEN

Dein Netzwerk für starke Synergien
und wertvolle Kontakte.

Bringe dein Unternehmen auf
das nächste Level.



www.gfps.de



Zertifizierte Analytik für sichere Medizinprodukte.

Wir sind ein DAkkS-akkreditiertes,
GMP-zertifiziertes Prüflabor in Aachen
und sind spezialisiert auf die Prüfung
und Analyse von Medizinprodukten,
Produkten der Pharmaindustrie, Kosmetik
und Räumen des Gesundheitswesens.



GfPS – Gesellschaft für Produktionshygiene und Sterilitätssicherung mbH
Talbotstraße 21 · D-52068 Aachen · +49 (0) 2 41 51 00 50 - 0 · info@gfps.de



immer am ball

Die nessler Gruppe
Langjähriger Partner der
Ladies in Black

Entwickeln und Vermarkten | Planen und Bauen | Betreiben
Wir bilden den gesamten Lebenszyklus von Immobilien ab.
Und das seit über 100 Jahren.

Aachen | Frankfurt | Ruhr

nesseler.de

7X MVP IN DER SAISON
2024/25

ging als 7-jährige
mit Volleyball an

MOTTO:
„MACH DEIN DING“

Team „Karten
spielen“

ANANAS GEHÖRT
AUF DIE PIZZA

tolle
Bäckerin

ist mit zwei
Hunden auf-
gewachsen

würde
gerne
Klavier
spielen
können

schon 3x MVP in der Saison 2025/26

14

FACTS
ABOUT

...

CELINE
JEBENS

spricht Englisch und
ein wenig Französisch

Milch darf im
Kühlschrank
nicht fehlen

kocht
gerne

VOLLEYBALLAUSBIL-
DUNG BEI VCO BERLIN
UNTER TRAINER MA-
NUEL HARTMANN

WÜRD GERNE
GEDANKEN LESEN
KÖNNEN



Mode für
LADIES in black
& **GENTLEMEN**

für alle Anlässe



Aachen · Alexanderstr. 18-20 · An der Hotmannspief · wienand-aachen.de

DRIP RANDERATH & PARTNER PartG mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater



www.drp-partner.de

Wir sind DRP.
Der richtige Partner für Ihren unternehmerischen Erfolg!

52070 Aachen | Am Kraftversorgungsturm 5 | T +49 241 - 70 13 00 - 0 | aachen@drp-partner.de
52525 Heinsberg | Klevchen 16 | T +49 24 52 - 91 94 - 0 | heinsberg@drp-partner.de

Wir bringen Farbe ins Spiel

Werde auch Du Teil unseres **bunten Teams**.
Informiere dich jetzt auf exberry.com/careers



EXBERRY.COM

GROWING COLORS

EXBERRY®



Mehr
Bus & Bahn,
weniger **Stress.**

Wir sind dran.

Wir wissen, bei Bus und Bahn gibt es viel zu tun und
arbeiten hart daran, dass es bald wieder besser läuft.
Die ganze Story unter gorheinland.com/wir

avv  ASEAG

GO RHEINLAND
Bewegt Dich.



WAS MACHT IHR
EIGENTLICH?

WOFÜR STEHT EUER UNTERNEHMEN?

Wir verstehen uns als innovativer Taktgeber für eine moderne, umwelt- und klimafreundliche Mobilität, um so unsere lebenswerte und attraktive Region weiter zu stärken. Wir wollen den Menschen im Rheinland die nachhaltig besten Lösungen für ihre Mobilitätsbedürfnisse liefern. Wir wollen die Klimaziele erreichen und treiben die Verkehrswende voran. Im Fokus steht für uns dabei das Ziel, den Anteil des öffentlichen Verkehrs sowie des Fuß- und Radverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommens deutlich zu steigern.

WIE LANGE SEID IHR BEREITS PARTNER DER LADIES IN BLACK?

Wir sind seit 2024 stolzer Partner der Ladies in Black.

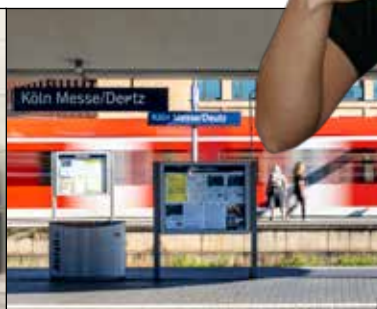
WAS VERBINDET EUCH MIT DEN LADIES IN BLACK?

Mit Leidenschaft und Fairness, Teamgeist und innovativen Ideen sind die Ladies in Black zu einer starken und erfolgreichen Marke im Frauen-Volleyball in der 1. Bundesliga geworden. Es sind genau diese Werte, die auch unser Denken und Handeln im Unternehmen prägen.

DANKE
GO.RHEINLAND
für Eure
Unterstützung!



Wir sind der Mobilitätsverbund für das Rheinland. Unter der Marke go.Rheinland haben der Aachener Verkehrsverbund (AVV) und der Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) ihre Kräfte gebündelt, um den Nahverkehr in der Region fit für die Zukunft zu machen. Wir fördern einen nachhaltigen und barrierefreien öffentlichen Nahverkehr, bei dem der Servicegedanke im Vordergrund steht. Wir sorgen für Investitionen in eine zukunftsfähige und leistungsfähige Mobilität, die allen Fahrgästen zugutekommt – in den Städten genauso wie auf dem Land. Dabei setzen wir uns für eine verbesserte Infrastruktur und ein modernes, multimodales Mobilitätsangebot ein. Wir vernetzen dazu die klassischen Verkehrsträger wie Bahn und Bus mit neuen Mobilitätsangeboten wie On-Demand-Verkehren, Car- und Bike-Sharing oder Park&Ride- sowie Bike&Ride-Systemen. Um unsere Ziele zu erreichen, arbeiten wir eng und vertrauensvoll mit unseren Partnern bei den Verkehrsunternehmen, in den Verwaltungen und der Politik in den Kommunen zusammen. Gemeinsam gestalten wir so die Mobilität in unserer Region.



Kundenbindung einfach gemacht.

Europas beste Kundenbindungs- App



www.helloagain.com

Unterstützt von: dasda.de/sponsoren

tschick

NACH DEM ROMAN VON

WOLFGANG HERRNDORF



Schauspiel
ab Februar



Tickets und Infos unter
www.dasda.de

keller Büromaschinen

Ihre Komplettlösung
für moderne
Arbeitswelten



Auf der Hül 181
52068 Aachen
0241 96 84 00

info@keller-aachen.de
www.keller-aachen.de



**Bewege Aachen
und die Region.**



Karriere bei der ASEAG.

Jetzt bewerben.

aseag.de/karriere

#dasteigichin

~~RED~~ BLACK CARPET

BEI UNSEREM HEIMSPIEL GEGEN ALLIANZ MTV STUTTGART



Gemeinsam ein Team!



Punkt für Punkt.

Ob Angriff, Block oder Aufschlag:
Erfolg entsteht im Team.
Volleyball verbindet - wir fördern,
was Menschen bewegt.

www.sparkasse-aachen.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Aachen

~~RED~~ BLACK CARPET

BEI UNSEREM HEIMSPIEL GEGEN DEN ETV HAMBURGER VOLKSBANK VOLLEYS



DRESDEN – Die Elbflorenz an der Elbe

Dresden, die Landeshauptstadt Sachsens, zählt rund 560.000 Einwohner und besticht durch ihre reiche Geschichte, beeindruckende Architektur und kulturelle Vielfalt. Die Stadt wird auch „Elbflorenz“ genannt, da sie mit barocken Bauwerken wie der Frauenkirche, dem Zwinger und dem Residenzschloss an Florenz erinnert. Dresden ist ein bedeutendes Zentrum für Kunst, Musik und Wissenschaft: Museen wie die Gemäldegalerie Alte Meister, Theater und das renommierte Semperoper prägen das kulturelle Leben. Die Stadt hat eine lebendige Universitätslandschaft mit zahlreichen Forschungseinrichtungen und Hochschulen. Dresden ist umgeben von Natur, darunter die Elbwiesen und das Elbsandsteingebirge, die vielfältige Freizeitmöglichkeiten bieten. Wirtschaftlich ist Dresden stark in Hightech, Maschinenbau und Mikroelektronik. Die Mischung aus historischer Pracht, moderner Infrastruktur, Wissenschaft, Kultur und Natur macht Dresden zu einer attraktiven Stadt zum Leben, Arbeiten und Entdecken.

Der Dresdner SC 1898 wurde 1990 gegründet und ist einer der erfolgreichsten Volleyballvereine Deutschlands. Die Damenmannschaft spielt seit 1997 in der 1. Bundesliga und hat sich dort als Spitzenclub etabliert. Zu den größten Erfolgen zählen sechs Deutsche Meisterschaften (1999, 2007, 2014, 2015, 2016, 2021), sechs DVV-Pokalsiege (1999, 2002, 2010, 2016, 2018, 2020) sowie der Gewinn des Challenge Cups 2010 und ein dritter Platz 2008 auf europäischer Ebene.

Die Heimspiele finden in der Margon Arena statt, die Platz für 3.000 Zuschauer bietet.

Neben Volleyball bietet der Dresdner SC auch andere Sportarten wie Basketball, Handball und Leichtathletik an. Der Verein zählt über 3.700 Mitglieder und ist ein bedeutendes Aushängeschild für den Spitzensport in Dresden.

Mit seiner Mischung aus Tradition, professionellem Spitzensport und breiter Sportförderung ist der Dresdner SC ein Aushängeschild der Stadt und ein wichtiger Bestandteil der deutschen Volleyballlandschaft.

DRESDNER SC – VOLLEYBALL MIT TRADITION UND ERFOLG

LADIES-CHEFTRAINERIN MAREIKE HINDRIKSEN ÜBER DEN DRESDNER SC:

„Dresden ist auf jeden Fall ein Anwärter auf die Meisterschaft. Die Mannschaft ist unglaublich stark besetzt. Herausragend ist die lettische Diagonalangreiferin Marta Levinska. Sie ist sehr effektiv, hat eine tolle Physis und ganz viele Lösungsideen. Mit an Bord ist nach einer Verletzung auch wieder die slowenische Außenangreiferin Lorena Fijok, eine sehr präzise Spielerin, viel Power mit smartem Spiel. Im Mittelblock fällt mir Mette Pfeffer besonders auf. Sie spielt ihre erste Saison in der 1. Liga und ist derzeit auf Platz 1 der Top-Blocker. Gefühlt wird sie von Spiel zu Spiel besser. Eine Spielerin, die man auch in Zukunft auf dem Zettel haben muss.“





1	Nestler, Patricia	Deutschland	Libero	170	17.05.2001
2	Winter, Larissa	Deutschland	Zuspiel	180	12.04.2004
4	Grome, Emma	USA	Zuspiel	175	20.09.2002
5	Entius, Rosa	Niederlande	Diagonal	191	17.09.2003
6	Van der Werff, Amelia	USA	Mittelblock	191	11.03.2002
7	Ziegenbalg, Teresa	Deutschland	Außenangriff	180	13.09.2006
8	Kuipers, Jette	Niederlande	Außenangriff	186	23.07.2002
10	Akimoto, Miku	Japan	Außenangriff	185	18.08.2006
11	Siksna, Amanda	Kanada	Mittelblock	185	20.08.2002
12	Pfeffer, Mette Marleen	Deutschland	Mittelblock	190	12.07.2005
13	Rosemann, Florentine	Deutschland	Mittelblock	188	02.01.2007
13	Olliges, Lena	Deutschland	Zuspiel	176	03.10.2008
13	Schaarschmidt, Emilia	Deutschland	Libero	175	30.03.2007
15	Levinska, Marta Kame?lija	Lettland	Diagonal	188	06.09.2001
17	Lorber Fijok, Lorena	Slowenien	Außenangriff	175	17.02.2003

Waibl, Alexander
Marciniak, Lukasz
Wodzinski, Radoslaw Roman

Trainer
Co-Trainer
Co-Trainer (Scout)

Seit über einem halben Jahrhundert sind wir für Ihre Fussböden da!



F. D. Beissel Fussbodentechnik

- Parkett
- Laminat
- Estriche
- Industrieböden
- Designböden
- PVC
- Linoleum
- Kautschuk
- Teppichböden
- Beschichtungen

Im privaten, gewerblichen oder industriell genutzten Bereich ist der Fussboden immer eine wichtige Sache.

Nicht nur die Strapazierfähigkeit oder die Sicherheit spielt eine Rolle, ein Boden sollte immer ein gutes Gefühl ausdrücken und zum Verweilen und Wohlfühlen einladen.

Wir helfen Ihnen gerne den richtigen Bodenbelag für Ihre Anforderungen und Bedürfnisse zu finden.

Auf Ihren Besuch in unserem Hause oder über einen Anruf würden wir uns sehr freuen!



**Netzwerk
Boden**

F.D.Beissel Fußbodentechnik GmbH
 Grüner Weg 16-18 • 52070 Aachen
 Telefon: 02 41 / 99 72 84-0 • Fax: 02 41 / 997284-30

www.fdbeissel.de • fussbodentechnik@fdbeissel.de

COOLE JOBS!

Teamgeist zählt!



**Werden Sie
Teil unseres
Teams!**

FACTOR
Gemeinsam **weiter**

Als Prozess- und IT-Dienstleister am deutschen Energiemarkt bieten wir kaufmännischen Mitarbeitern, SAP-Beratern und Anwendungsentwicklern (w/m/d) coole Jobs mit Sinn und Zukunft.

www.factor.de



FLACHT – Historisches Dorf im Heckengäu

Flacht ist ein malerischer Ortsteil der Gemeinde Weissach im Landkreis Böblingen in Baden-Württemberg mit etwa 2.600 Einwohnern. Eingebettet in das sanfte Hügelland des Heckengäus besticht der Ort durch seine naturnahe Umgebung mit Wäldern und Wiesen. Flacht wurde erstmals 1293 urkundlich erwähnt und war historisch Teil des Klosters Maulbronn, später des Herzogtums Württemberg. Bedeutende Wahrzeichen sind die evangelische Laurentiuskirche und das Heimatmuseum Flacht, das die Geschichte und Kultur der Region präsentiert. Flacht ist gut angebunden, Rad- und Wanderwege laden zur Erkundung der Umgebung ein. Die Dorfgemeinschaft ist aktiv, Dorfplatz und Bürgerhaus dienen als Treffpunkte und Veranstaltungsorte.

Flacht verbindet auf harmonische Weise Tradition, Natur und Gemeinschaft und ist ein lebendiger Teil der Region Heckengäu.

Die Volleyball-Abteilung des TSV Flacht wurde 1995 gegründet und entwickelte sich schnell zu einer der größten im Verein. Heute ist der Schwerpunkt eindeutig auf Damenvolleyball gelegt. Unter dem Namen Binder Blaubären TSV Flacht, benannt nach dem Hauptsponsor, gelang der Mannschaft 2023 der Einstieg in die neu geschaffene 2. Bundesliga Pro per Wildcard. Dort sicherten sie in ihrer Debütsaison den Klassenerhalt. 2024 folgten erste große Erfolge mit dem Gewinn des württembergischen Verbandspokals sowie des Regionalpokals Süd, wodurch die Blaubären erstmals im DVV-Pokal antraten. Im Frühjahr 2025 folgte schließlich der sensationelle Aufstieg in die 1. Bundesliga – in nur drei Jahren von der Bezirksliga bis zur höchsten deutschen Spielklasse. Mit über 200 Mitgliedern, einer intensiven Jugendarbeit und dem Einsatz von über 170 ehrenamtlichen Helfern hat sich Flacht zu einem echten Aushängeschild entwickelt. Damit sind die Blaubären das beste Beispiel dafür, wie Leidenschaft und Teamgeist auch ein kleines Dorf an die Spitze bringen können.

BINDER BLAUBÄREN TSV FLACHT – VOM DORFVEREIN IN DIE BUNDESLIGA

LADIES-CHEFTRAINERIN MAREIKE HINDRIKSEN ÜBER DIE BINDER BLAUBÄREN TSV FLACHT:

„Flacht ist einer der drei Aufsteiger in die 1. Liga. Mit Manuel Hartmann ist ein Cheftrainer an Bord, der auch Aachener Vergangenheit hat. Lange Jahre hat Manuel Hartmann aber beim VCO Berlin gearbeitet und hat die talentiertesten Nachwuchsspielerinnen geformt. Er hat sich daher einen guten Ruf erarbeitet, junge Spielerinnen weiterzuentwickeln und zu fördern. In Hamburg hat Flacht in dieser Saison die ersten Punkte geholt und auch in Münster sehr stark aufgespielt. Mit Frauke Neuhaus hat er auch eine Spielerin mit Aachener Vergangenheit in seinen Reihen. Frauke sorgt regelmäßig für viele Punkte und bringt viel Erfahrung mit ins Team rein.“





1	Zuber, Saskia	Deutschland	Zuspiel	182	29.11.2000
3	Schneider, Julia	Deutschland	Mittelblock	184	14.06.1995
4	van der Veer, Franka	Deutschland	Außenangriff	180	16.01.2003
5	Finger, Lea	Deutschland	Diagonal	190	18.02.2007
7	Schammer, Britta	Deutschland	Mittelblock	185	07.05.1996
8	Binkau, Hanne	Deutschland	Außenangriff	185	05.10.1998
9	Marjanovic, Sara	Deutschland	Außenangriff	189	10.03.2000
10	Büdenbender, Leonie	Deutschland	Libero	175	02.02.2004
11	Neuhaus, Frauke	Deutschland	Diagonal	185	20.04.1993
13	Vogel, Roxana	Deutschland	Zuspiel	178	25.08.2000
15	Lobzhanidze, Lizzy Irine	Georgien	Mittelblock	190	18.05.2000
16	Kögler, Hanna	Deutschland	Außenangriff	190	02.10.2004
18	Stäbler, Alina	Deutschland	Libero	174	26.08.2001

Hartmann, Manuel
Reinecke, Nicolas
Zuber, Jonathan
Reinke, Moritz

Trainer
Co-Trainer
Co-Trainer (Scout)
Co-Trainer (Scout)



**„LADIES IN BLACK“
UND „LAMBERTZ“ –
EIN STARKES TEAM!**

www.lambertz.de



SUHL – Waffenstadt im Thüringer Wald

Suhl ist eine kreisfreie Stadt im Süden Thüringens mit etwa 37.000 Einwohnern. Sie liegt im Tal der Lauter und Hasel, umgeben von bewaldeten Höhenzügen des Thüringer Waldes. Die Stadt wurde 1300 erstmals urkundlich erwähnt und entwickelte sich im Mittelalter zu einem Zentrum der Eisenverarbeitung und Waffenproduktion. Im 16. Jahrhundert war Suhl die größte Stadt im Fürstentum Henneberg. Nach der Wende erlebte die Stadt einen erheblichen Bevölkerungsrückgang, bleibt jedoch ein bedeutender Standort für Industrie und Kultur.

Zu den Sehenswürdigkeiten zählen das Waffmuseum Suhl, das die Geschichte der Waffenfertigung dokumentiert, das Alte Rathaus, das 1817 im Fachwerkstil erbaut wurde, und der Tierpark Suhl, der über 450 Tiere aus 100 Arten beherbergt.

Die Stadt ist ein beliebtes Ziel für Wanderer und Wintersportler. Der nahegelegene Rennsteig, Deutschlands bekanntester Höhenwanderweg, bietet zahlreiche Möglichkeiten für Outdoor-Aktivitäten. Suhl ist auch für seine Veranstaltungen bekannt, darunter der Christmelmart, der größte Weihnachtsmarkt in Südthüringen.

Heute verbindet Suhl Tradition mit Moderne und bietet eine hohe Lebensqualität inmitten der Natur des Thüringer Waldes. Die Stadt ist ein lebendiges Beispiel für die Geschichte und Kultur der Region.

Der VfB 91 Suhl wurde 1991 gegründet und ist besonders für seine Damenvolleyballmannschaft bekannt, die seit über 20 Jahren ununterbrochen in der 1. Volleyball-Bundesliga spielt. Den größten Erfolg feierte das Team 2008 mit dem Sieg im DVV-Pokalfinale. International erregte der Club Aufmerksamkeit durch Bronzemedailien im CEV Challenge Cup in der Saison 2011/12 und erneut 2022/23. In der Bundesliga belegte die Mannschaft zweimal den dritten Platz, zuletzt in den Spielzeiten 2006/07 und 2010/11.

Die Heimspiele finden in der Sporthalle Wolfsgrube in Suhl statt, die rund 2.000 Zuschauer fasst und nach umfangreicher Renovierung wieder dem Volleyball-Bundesligabetrieb dient.

Über den Sportbetrieb hinaus bietet der VfB Suhl LOTTO Thüringen keine weiteren Spitzensportarten – der Fokus liegt klar auf dem Damen-Volleyball. Der Verein genießt in der Region als sportliches Aushängeschild große Wertschätzung.

VFB SUHL LOTTO THÜRINGEN – THÜRINGENS VOLLEYBALL-IDENTITÄT

LADIES-CHEFTRAINERIN MAREIKE HINDRIKSEN ÜBER DEN VFB SUHL LOTTO THÜRINGEN:

„Suhl hat sich in dieser Saison oben festgesetzt und ist aktuell sogar zweiter in der Tabelle. Die tschechische Diagonalangreiferin Monika Brancuska hat hohen Anteil am Erfolg der Suhlerinnen. Hinzu kommt noch die US-Außenangreiferin Mackenzie Foley, die sowohl im Angriff als auch im Block sehr stark ist. Die Regie führt Lara Nagels als Zuspielerin und sie präsentiert sich als wahre Leaderin des Suhler Spiels. Das wird sicher eine sehr interessante Partie im Aachener Hexenkessel.“





1	Naujack, Svea	Deutschland	Außenangriff	185	27.02.2006
2	Ramos Mencia, Irene del Carmen	Spanien	Zuspiel	185	28.01.2005
3	Nagels, Lara	Belgien	Zuspiel	182	03.06.1997
4	Laakkonen, Roosa	Finnland	Mittelblock	193	04.06.1994
5	Hartmann, Hannah	Deutschland	Diagonal	190	25.03.2005
7	Sambale, Emma	Deutschland	Libero	171	28.04.2003
8	Foley, Mackenzie	USA	Außenangriff	184	26.01.2002
9	Dotson, Sanaa	USA	Außenangriff	184	01.11.2000
11	Berger, Laura	Deutschland	Mittelblock	192	12.11.2002
17	Nasin, Alina	Deutschland	Mittelblock	193	01.02.2005
20	Lai, Xiang-Chen	China	Libero	153	19.03.1995
25	Brancuska, Monika	Tschechische Republik	Diagonal	188	19.11.2004

Hollosy, Laszlo
Ruiz Rubio, Alberto
Kotulic, Michal

Trainer
Co-Trainer
Co-Trainer (Scout)

ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Höfchensweg 56
 52066 Aachen
 0241. 450 91 250

www.b2-zentrum.de
info@b2-zentrum.de

B2

Physiotherapie, manuelle Therapie, Faszientherapie,
 Massage, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie,
 Krankengymnastik am Gerät, med. Trainingstherapie,
 Personaltraining, Pilates & Pilates am Gerät



DER DYNAMISCHE SPORT MIT DEM FEDERLEICHTEN BALL: **BADMINTON BEIM PTSV**



1987 gegründet gibt es seit fast 40 Jahren beim PTSV eine Badmintonabteilung. Nachdem die Abteilung zwei Jahrzehnte lang auch im Ligabetrieb der Kreis- und Bezirksliga aktiv war, konzentriert sie sich seit Ende der 2000er Jahre vollständig auf den Breitensport und stellt keine Liga-Mannschaften mehr auf. Inzwischen zählt die Abteilung 170 Mitglieder – sie hat damit den Höchststand seit ihrer Gründung erreicht und zählt zudem zu den größten Badmintonabteilungen in Sportvereinen in ganz NRW.

Das Badminton-Training findet mittwochs, donnerstags und freitags in verschiedenen Sporthallen in Aachen statt und richtet sich an Sportler*innen aller Altersgruppen: Die jüngsten sind noch in der Grundschule, die ältesten längst im Rentenalter. Frauen und Männer trainieren gemeinsam, zudem geht es international zu – viele Studierende aus aller Welt schließen sich dem Verein an und werden bei den Aachener Sportler*innen herzlich aufgenommen.

Dabei ist nicht alles, was in der Abteilung gespielt wird, Badminton: „Wenn man es genau nimmt, spielt bei uns die Hälfte der Leute Federball und die andere Hälfte Badminton – und beides ist völlig in Ordnung“, so Heinz Discher, der seit 2009 für das

Badmintontraining beim PTSV zuständig ist. Zwar zielt das Training darauf ab, die Spieler*innen von einer Spielweise eher aus dem Stand, wie es für Federball typisch ist, mehr in Bewegung zu bringen und sich so nach und nach dem sehr dynamischen Badmintonsport anzunähern, aber im Vordergrund steht immer der Spaß. Neueinsteiger*innen empfiehlt Heinz Discher, vor allem Freude an Bewegung, Bereitschaft zum Laufen und Lust, Neues zu lernen, mitzubringen. Damit niemand überfordert wird, heißt die Trainingsdevise „vom Einfachen zum Komplexen“ – und wer sich hier auf



den Weg macht, wird schnell merken, dass Badminton viel mehr ist als Federball: Der Ganzkörpersport vereint Elemente aus diversen Sportarten, gefragt sind Schnelligkeit, Ausdauer, Taktik, verschiedene Schlagtechniken, Körperkoordination, die Haltung zum Ball, zum Gegenüber und beim Doppel zum Spielpartner. „Beim Badminton ist es wie beim Tanzen: Es funktioniert nur, wenn ich meine Schritte und Bewegungen mit denen meines Gegenübers und meines Spielpartners abstimme“, so Heinz Discher.

Dabei fasziniert das Spiel mit dem Feder-Ball Menschen seit vielen Jahrhunderten: Bereits im 7. Jahrhundert wurden in China Hühnerfedern in gelochte Metallstücke gesteckt, um so einen Ball herzustellen, der möglichst lange in der Luft bleibt. Im heutigen Badminton sport steht weniger der lange Flug des Balls als vielmehr das geschickte Ausspielen des Gegners mit schnellen Schlägen im Vordergrund – und der Sport erlebt auch beim PTSV weiterhin großen Zulauf. So passt es, dass, als im Dezember 2025 erstmalig in der Vereinsgeschichte über 4000 Mitglieder im PTSV angemeldet waren, als 4000. Mitglied ein Badmintonspieler begrüßt werden durfte!



3 Fragen an ...



HEINZ DISCHER, SEIT 2009 TRAINER DER PTSV-BADMINTONABTEILUNG UND ENGAGIERT AUCH IN DER ORGANISATION VON TURNIEREN UND VERANSTALTUNGEN RUND UM DEN BADMINTONSPORT:

WIE BIST DU SELBST ZUM BADMINTON GEKOMMEN?

Ursprünglich komme ich vom Handball und Fußball, als Jugendlicher. In den 80ern habe ich in Neuss-Weckhoven Volleyball gespielt. Als wir dort 1986 eine Badmintonabteilung gründeten, ohne Erfahrungen in dem Sport zu haben, holten wir eine Trainerin und starteten eine Erfolgsgeschichte.

WORAN ERKENNST DU, OB JEMAND BADMINTON ODER FEDERBALL SPIELT?

Federball bedeutet, ich stehe auf dem Spielfeld und spiele mir den Ball mit meinem Gegenüber meistens in einem hohen Bogen über das Netz zu. Badminton ist viel dynamischer: Ich bin ständig in Bewegung und spiele den Ball meinem Gegenüber auf keinen Fall zu. Ich platziere ihn so, dass der andere sich viel bewegen muss.

GIBT ES JEMANDEN, DEM DU GERNE MAL AM BADMINTONNETZ GEGENÜBERSTEHEN WÜRDST?

Schwierige Frage, aber ja, Stefan Raab! Der hat sich ja in seiner Sendung „Schlag den Raab“ in allen möglichen Bereichen mit großem Ehrgeiz behauptet. Da war auch Badminton dabei – ich würde ihn gerne mal herausfordern und sehen, wie er sich schlägt!

COPELAND

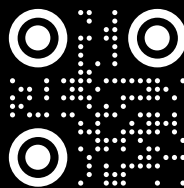


Durch bahnbrechende Innovationen, HVACR-Technologie und Kältekettenslösungen senken wir Kohlenstoffemissionen und verbessern die Energieeffizienz in Räumen aller Größen, vom Wohn- über den gewerblichen Bereich bis hin zur Industrie.

The Future is Copeland

MEIN PROJEKT BIN ICH

TESTE UNS
KOSTENLOS

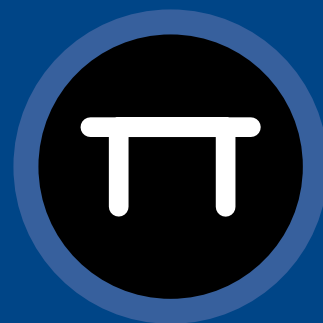


WORLD OF FITNESS

wof.de



RIE MOHR + MORE



t h o m a s f a b e r m ö b e l w e r k s t ä t t e n

meisterdesigner

tischlermeister

eschweiler straße 101-109

52477 alsdorf

fon 02405 / 475700

fax 02405 / 475702

mail info@thomas-faber.de

web www.thomas-faber.de

e n t w u r f f e r t i g u n g m ö b e l o b j e k t

PTSV AACHEN

INFO-BOX:

- Das Training findet an drei Abenden (Mittwoch, Donnerstag, Freitag) für verschiedene Altersklassen statt.
- Ein Probetraining ist jederzeit möglich, hierfür ist eine Anmeldung unter sportverein-aachen.de/schnuppertraining erforderlich.
- Monatliche Beiträge: 9,00 Euro (bis 11 Jahre) / 12,50 Euro (12-18 Jahre, Studierende Azubis) / 13,50 Euro (Erwachsene)

PTSV News



• Im Team der PTSV Geschäftsstelle sind zum 01.09.2026 zwei Stellen im Freiwilligendienst (FSJ)/BFD zu besetzen. Zu den Aufgaben gehören die Leitung von Kindersportkursen, das Erstellen von Social Media-Beiträgen, die Organisation von Veranstaltungen u.v.m. – jetzt bewerben! (sportverein-aachen.de/kontakt/jobboerse)

• Auch in diesem Jahr ist der PTSV Ausrichter der Tennis Stadtmeisterschaften by LeseZirkel Limberg. Das Turnier ist offen für Spieler*innen aller Alters- und Leistungsklassen, eine Anmeldung ist bis zum 28.03.2026 möglich.

• Ein großer Dank ans Ehrenamt: Am 22.01.2026 begrüßte der PTSV Ehrenamtler*innen, Übungsleiter*innen und das TeamVolley der LiB als Dankeschön für ihren großen Einsatz im letzten Jahr zu einer Exklusivvorstellung des Stückes „Lola rennt“ im DAS DA THEATER – ein wundervoller Abend mit bester Unterhaltung, auf und neben der Bühne!



STANNO

ENTDECKE UNSERE VEREINSWELT

-  Kostenloser Clubshop mit Top Preisen
-  Cashback 20% für Deinen Verein
-  Schnelle Lieferung und professionelle Bedruckung



http://

www.stanno.com



[stanno.deutschland](https://www.instagram.com/stanno.deutschland)

Auch für Sie privat zu Hause

Ihr regionaler Lesezirkel

- keine Vertragsbindung
- über 250 Zeitschriften
- Lieferung frei Haus



-40%
und mehr

 **LeseZirkel**
Limberg oHG



0241 156041

www.lesezirkel-limberg.de

ZIEL WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

– ZWISCHENBILANZ DER WEIBLICHEN PTSV - JUGEND

Für alle Jugend-Teams im WVV ist das Erreichen der Westdeutschen Meisterschaften das große Ziel, das Jahr für Jahr die Motivation liefert, sich zu verbessern und im Training das Beste zu geben. Aus sechs Jahrgängen (von U12 bis U20) treffen die 12 besten Mannschaften aller Oberliga-Staffeln sowie der NRW-Liga an zwei Turnier-Tagen zusammen, um ihren Meister zu ermitteln. Schon seit vielen Jahren ist der PTSV eine feste Größe bei der Jugendarbeit im WVV. In dieser Saison starten fast 20 Jugendteams (männlich und weiblich) in den verschiedenen Jahrgängen, wobei die weiblichen Jugendteams mit mindestens zwei Mannschaften in allen Altersklassen vertreten sind. Hier zeigt sich sicherlich ein Einfluss der LiBs, die dafür sorgen, dass talentierte Spielerinnen den Weg zum PTSV finden. Ähnliches kann man in Düren sehen: Dort gibt es Dank der Powervolleys deutlich mehr männliche als weibliche Jugendteams.

Wenn sie diese Zeilen lesen, ist der erste Teil der Meisterschaft bereits beendet und aus den verschiedenen Oberliga-Staffeln haben sich die jeweils vier besten Teams qualifiziert, um an einer ersten Zwischenrunde teilzunehmen, der sogenannten Quali-A. Besonders erfreulich für den PTSV ist, dass die Mannschaften aus den Oberligen dieses Ziel nicht nur erreicht haben, sondern in fast allen Jahrgängen auf dem ersten Tabellenplatz landen konnten. Leider darf ein Verein, laut Spielordnung, immer nur ein Team pro Jahrgang für dieses Turnier stellen sonst hätten sogar einige der zweiten Teams die Teilnahme an der Quali-A sportlich verdient. Es spricht sicherlich für das große Engagement aller Jugend-Trainer/innen, dass dies ohne die Hilfe eines Jugendkoordinators, dessen Stelle immer noch vakant ist, erreicht werden konnte. Nicht abzusehen, was möglich wäre, wenn der Verein jemanden für diesen wichtigen Posten finden würde...



PTSV AACHEN WU14





VBL & DEKRA: Fairplay unter Profis

DEKRA prüft, begutachtet, zertifiziert

Regeln sorgen für Sicherheit – auf dem Spielfeld wie im Straßenverkehr. DEKRA achtet darauf, dass sie eingehalten werden. Denn wir schätzen die Regeln genauso wie das Spiel. Und wenn Sie ins Spiel kommen, dann regeln wir das beispielsweise bei Ihrer nächsten Hauptuntersuchung.



dekra.de/pruefstandorte

GROSSE LIEBE, GROSSER SPORT.

VOLLEYBALL LIVE BEI DYN.



MIKASA
Faster than Emotion



Offizieller Ball-Partner



IN GERMANY AND AUSTRIA BY HAMMER



ERSTKLASSIGER FRAUEN-VOLLEYBALL IM FREE-TV!



Samstags
LIVE
auf SPORT1

sport1

Die WU16 konnte am 11. Januar bereits erfolgreich ihr Turnier abschließen: Ohne Satzverlust haben wir die nächste Stufe zur WDM gemeistert. Für unsere WU18 ging es am 25.01.2026 in der Sandkaulstraße hier in Aachen, um den Einzug in die nächste Runde.

Diese nächste (und letzte) Runde vor den eigentlichen Meisterschaften nennt sich Quali-B und in ihr greifen die NRW-Ligisten ins Geschehen ein. In der NRW-Liga spielen die besten Jugendmannschaften des WVV. Man kann dort kein Team melden, sondern muss sich die Teilnahme verdienen. In einem



PTSV AACHEN WU16



PTSV AACHEN WU18

festgelegten Punkteschlüssel wird das Abschneiden in vorherigen Westdeutschen Meisterschaften berücksichtigt und nur die neun Mannschaften mit den meisten Punkten werden zur NRW-Liga zugelassen. In dieser Saison konnten unsere WU20 und WU14 dort spielen und haben durch jeweils dritte Plätze für einen besonderen Erfolg gesorgt: Die Spielordnung besagt nämlich, dass die ersten Vier der NRW-Liga automatisch an der WDM teilnehmen dürfen. Die Plätze Fünf bis Neun müssen noch die Quali-B

bestreiten. Die weibliche U16 kennt ihre Gegner bereits: Am 7. Februar geht es ebenfalls in der Halle Sandkaulstraße gegen Münster Gievenbeck, den Lüner SV sowie Leverkusen darum, in einem Viererturnier Jeder-gegen-Jeden den ersten oder zweiten Platz zu belegen. Sollte dies gelingen, dürfen wir uns auf ein Wochenende Ende März in Lüdinghausen freuen, das für alle den Saisonhöhepunkt darstellt und in dem 12 gleichaltrige Teams (von ursprünglich 164 in der WU16) um den Titel „Westdeutscher Meister“ kämpfen.



PTSV AACHEN WU20

WIR GEHEN MIT GUTEM BALLSPIEL VORAN.

SEIT VIELEN JAHREN
STOLZER HAUPTSPONSOR
DER LADIES IN BLACK.



FÜR DICH. VOR ORT. VERSORGT.

 **STAWAG**